

In unserm Verlage erschien soeben:

Ⓩ

Bericht

über den

Kongress für Kinderforschung und Jugendfürsorge

in Berlin

(1.—4. Oktober 1906).

Im Auftrage des Vorstandes bearbeitet und herausgegeben von

Dr. Karl L. Schaefer,

Professor an der Universität Berlin.

XXVII und 432 Seiten gr. 8^o. mit 15 Tafeln. Preis steif brosch. ord. 7.50 M., no. 5.60 M., bar 5.— M.

Der in weiten Kreisen mit Spannung erwartete Bericht über den ersten Kongress für Kinderforschung und Jugendfürsorge liegt nunmehr in einem stattlichen Bande vor. Er enthält ausser einer Einleitung von dem Herausgeber und einer Vorgeschichte des Kongresses von Geheimrat Prof. Dr. Münch sämtliche auf dem Kongress gehaltenen Vorträge, zum weitaus grössten Teile im Wortlaut des Vortragenden nach dessen Manuskripte und nur ganz wenige in ausführlichen Autoreferaten, ferner die Diskussionen über dieselben nach stenographischen Aufzeichnungen, endlich einen Bericht über die mit dem Kongresse verbundene Ausstellung mit 6 autotypischen und 9 lithographischen Tafeln. Der Band bietet somit eine überreiche Fülle fruchtbarer Gedanken der hervorragendsten wissenschaftlichen Grössen auf dem neu erschlossenen Gebiete der Kinderforschung und Jugendfürsorge; wir nennen nur Namen von Männern wie Dr. Ament-Würzburg, Prof. Dr. A. Baginsky-Berlin, Schularzt Dr. Bernhard-Berlin, Schriftsteller Damaschke-Berlin, Hilfsschuldirektor Joh. Delitsch-Plauen, Lehrer Walter Dix-Meissen, Privatdozent Dr. Th. Elsenhans-Heidelberg, Dr. A. Engelsperger-München, Geh. Admiraltätsrat Dr. jur. Felisch-Berlin, Museumsdirektor Fischer-Rixdorf, Dr. med. Fürstenheim-Berlin, Privatdozent Dr. H. Gutzmann-Berlin, Direktor Dr. Heller-Wien, Direktor Dr. Hennig-Hamburg-Rauhies Haus, Geheimrat Prof. Dr. O. Heubner-Berlin, Direktor Dr. F. Kemsies-Weissensee, Landgerichtsrat Kulemann-Bremen, Oberlehrer Landmann-Jena, Lehrer Friedr. Lorentz-Weissensee, Universitäts-Professor Dr. Martinak-Graz, Frl. Hanna Mecke-Cassel, Prof. Dr. Meumann-Königsberg, Seminardirektor Dr. A. Pabst-Leipzig, Erziehungsdirektor Pastor Plass-Zehlendorf, Taubstummenlehrer G. Riemann-Berlin, Pastor Dr. G. von Rohden-Düsseldorf, Prof. Dr. K. L. Schaefer-Berlin, Dr. H. Schmidkunz-Halensee-Berlin, Dr. Fr. Schmidt-Würzburg, Kinderarzt Dr. med. Sonnenberger-Worms, Privatdozent Dr. W. Stern-Breslau, Rektor Ufer-Elberfeld, Lehrer F. Weigl-München, die hier allesamt die gereiften Früchte ihrer wissenschaftlichen Forschung boten. So ist der Band nicht nur für den Pädagogen von Fach, sondern auch für den Mediziner, den Juristen, sowie für alle, die für Kinderforschung und Jugendfürsorge ein Herz haben, von höchster Bedeutung.

Wir dürfen uns darum überzeugt halten, dass das Bemühen der Herren Sortimenten, das hochbedeutsame Werk in die weitesten Kreise unserer Gebildeten zu bringen, ein ebenso verdienstvolles wie gewinnbringendes sein wird. Es steht zu diesem Zwecke der Band in mässiger Anzahl à cond. gern zur Verfügung. Ebenso liefern wir ausführliche Prospekte für das Publikum auf Verlangen gratis.

Hochachtungsvoll

Langensalza, im Mai 1907.

Hermann Beyer & Söhne
(Beyer & Mann).